

**AKTUELLE BAUPROJEKTE:**

# Frischer Wind bei unseren Ansiedlern

## Salzlogistikzentrum LIST

Seit dem Sommer 2014 hat die Firma LIST-Salzhandel einen zweiten Betriebsstandort im Ennshafen. In nur wenigen Monaten Bauzeit errichtete das Unternehmen ein modernes Salzlogistikzentrum mit perfekter Verkehrsanbindung im trimodalen Hafen Enns – damit kann innerhalb von zwei bis vier Werktagen jede Gemeinde in ganz Österreich mit Salz beliefert werden.

„Wir wollen mit der Investition in den zweiten Standort den hohen Anforderungen an Streusalzlieferanten gerecht werden und unseren Kunden

eine noch höhere Versorgungssicherheit bieten“, erzählt Gerhard List über die Beweggründe, ein Salzlogistikzentrum zu errichten.

In der neuen Salzlagerhalle (143 m x 40 m), die in Holz-Betonbauweise errichtet wurde, können verschiedene Salzqualitäten gelagert und umgeschlagen werden. Die Halle bietet zwei Teilbereiche für Lose-Ware sowie ein Palettenlager für Sackware und Big Bag. Über zwei Umschlagsilos können höchste Verladekapazitäten erzielt werden. „Wir können für Kunden aus dem kommunalen Bereich auch Sperrlager in der Halle einrichten, um die Versorgungssicherheit der Kunden nochmals zu erhöhen“, so List über sein Kundenservice.

„Durch das neue Salzlager können wir den Lieferservicegrad erhöhen“, sagt Geschäftsführer Gerhard List. „Eigene Infrastruktur bedeutet Lager- und Umschlagkapazitäten in eigener Hand und damit auch Qualitätssicherung in eigener Hand“, so List. Am neuen Standort im Enns-

hafen können die Kapazitäten sogar nochmals erweitert werden.

Das Familienunternehmen LIST – mit Firmensitz in der Salzstadt Hallein – ist seit über 55 Jahren im Salzhandel tätig. Das Unternehmen sieht sich als Systemanbieter: Vom Rohstoff (Siede-, Meer- und Steinsalz) über die Lagerung (Silos) bis hin zur Aufbereitung (Soleerzeuger). Damit ist LIST zuverlässiger, fairer und langfristiger Partner der Österreichischen Städte und Gemeinden sowie der Bundesländer und der ASFINAG.



## Großinvestition am Ennshafen

Die CEMTEC Cement and Mining Technology GmbH erweitert derzeit ihren Standort am Ennshafen um 1.800 m<sup>2</sup>. Dies betrifft die Schwerlasthalle sowie die Forschungseinrichtungen inklusive maschineller Einrichtungen. Es handelt sich dabei um eine Investitionssumme von mehr als 3 Mio. Euro. Der Abschluss der Bauarbeiten ist mit Ende des Jahres 2014 geplant.



CEMTEC Halle Ennshafen

## Modernste Wäscherei Europas

Die Unternehmensgruppe Wozabal optimiert und vergrößert ihren Betrieb in Enns und setzt dabei auf Innovation, Energieeffizienz und ressourcenschonendes Arbeiten. Im Sinne eines weiteren organischen Wachstums und mit dem klaren Ziel die Wettbewerbsfähigkeit noch stärker abzusichern und auszubauen, investiert Wozabal in Enns nun 14 Mio. Euro in die Standortoptimierung. Zusätzlich zum bestehenden Medizinproduktezentrum wird, mittels einer neu errichteten 4.000 m<sup>2</sup> großen Halle, der Betrieb deutlich erweitert. Die Fläche wird auf insgesamt 3 Ebenen verbaut, um ein Höchstmaß an Flexibilität für zukünftige Automatisierungsprozesse zu gewährleisten. Neben den Medizinprodukten wird dann in Folge die gesamte Stationswäsche für das Gesundheitswesen in Enns aufbereitet. Dementsprechend entstehen im Zuge der Vergrößerung am Standort 50 neue Arbeitsplätze.

Die Unternehmensgruppe Wozabal betreibt die modernste und leistungsfähigste Wäscherei zur Reinigung und Aufbereitung von Miettextilien und Mietwäsche. „Der Neubau und die Erweiterung des Betriebes in Enns, ist für uns einerseits ein klares Bekenntnis zum Standort und andererseits machen wir damit einen weiteren wichtigen Innovationssprung. Auf Basis laufender Erkenntnisse aus dem F&E-Bereich und dem Einsatz neuester Technologien entsteht hier eine der innovativsten Wäschereien Europas.“, erklärt Geschäftsführer Christian Wozabal.



Spatenstich für eine der innovativsten Wäschereien Europas